Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

03.04.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 099| 2025

Plauen | Zwickau: Hohe Verluste durch Krypto-Betrügerei

Verantwortlich: Christina Friedrich, Annekatrin Liebisch, Karolin Hemp, Sebastian Schmidt, Enrico Liebold

Ausgewählte Meldung

Hohe Verluste durch Krypto-Betrügerei

Die Polizei warnt vor unseriösen Krypto-Geschäften.

Zeit: Juli 2024 bis März 2025

Ort: Plauen

Im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens wurde am Mittwoch polizeibekannt, dass ein Plauener seit vergangenem Juli insgesamt rund 95.000 Euro an Betrüger verloren hat. Im Sommer 2024 hatte der Rentner eine Anzeige im Internet gefunden, in der ein Prominenter angeblich über das Geheimnis seines Reichtums berichtete. Infolgedessen eröffnete er ein Konto bei einer Kryptobörse - leider nicht bei einer seriösen. Auf Anraten vermeintlicher Finanzexperten überwies er mehrfach Geld auf ausländische Konten, in dem Glauben, es werde in eine Kryptowährung investiert.

Zusätzlich überwies ein anderes Betrugsopfer Geld auf sein Konto, das der Plauener weitertransferierte. Dadurch machte sich der Rentner selbst strafbar: Gegen ihn läuft nun ein Ermittlungsverfahren wegen Geldwäsche.

Zeit: 02.04.2025, 09:45 Uhr (polizeibekannt)

Ort: Zwickau

Unbekannte Täter schrieben den 58-jährigen Geschädigten via Messenger-App an und boten ihm ein nicht näher bekanntes Spiel mit geringer

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verdienstmöglichkeit an. Im Verlauf wurde dem 58-Jährigen ein Kontakt zu einem weiteren, vermutlichen Täter übermittelt. Dieser überzeugte den späteren Geschädigten über einen längeren Zeitraum, insgesamt einen mittleren fünfstelligen Geldbetrag in Kryptowährungen zu investieren. Dazu wurden mehrere Teilbeträge über eine Wallet-App auf ein ausländisches Konto überwiesen. Als der Geschädigte sich das Geld auszahlen lassen wollte, fiel der Betrug auf.

Bitte seien Sie stets vorsichtig, wenn Sie im Internet auf Investmentangebote mit hohem Gewinnversprechen stoßen. Vergewissern Sie sich, ob die entsprechende Website ein Impressum hat und bleiben Sie skeptisch, wenn Sie Geld auf ausländische Konten transferieren sollen. Oft hilft schon eine kurze Internetrecherche um herauszufinden, ob ein Anbieter in Deutschland zugelassen und seriös ist. Zudem sollten Sie alarmiert sein, wenn Sie Geldbeträge von einem fremden Konto erhalten, die Sie weiterüberweisen sollen - so könnten Sie sich der Geldwäsche schuldig machen.

Seien Sie auch immer zurückhaltend, wenn Sie aufgefordert werden, Bilder von Ausweisen oder Geldkarten online zu übermitteln und lassen Sie sich niemals darauf ein, Fernzugriffsprogramme auf Ihrem Computer zu installieren. (al/sts)

Vogtlandkreis

Bei Unfall leichtverletzt

Zeit: 03.04.2025, 07:00 Uhr

Ort: Plauen

Ein Mädchen wurde von einem Pkw erfasst und leicht verletzt.

Donnerstagfrüh überquerte eine Fußgängerin die Alte Reichenbacher Straße auf Höhe der Röntgenstraße. Zeitgleich kam ein 72-jähriger Deutscher mit seinem Pkw gefahren und erfasste das Mädchen. Die 13-Jährige stürzte und erlitt leichte Verletzungen. Sie wurde anschließend ambulant im Krankenhaus behandelt. (cf)

Gegen Mast geprallt

Zeit: 02.04.2025, 21:05 Uhr

Ort: Plauen

In der Bahnhofsvorstadt war ein Transporter nach einem Unfall abschleppreif.

Der 54-jährige Fahrer eines Mercedes-Transporters war Mittwochabend auf der Pausaer Straße/B 92 stadtauswärts unterwegs. Nach dem Überqueren der Ampelkreuzung am Oberen Bahnhof kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß dort gegen einen Straßenbahnmast. Dabei wurde der Mercedes stark beschädigt und musste anschließend abgeschleppt werden. Die Schadenshöhe wurde mit 20.000 Euro beziffert. Der 54-Jährige benötigte keine ärztliche Behandlung. (cf)

Die Polizei sucht Zeugen

Zeit: 27.03.2025, 07:20 Uhr bis 07:30 Uhr

Ort: A 72 | Treuen bis Plauen

Ein BMW-Fahrer überholte an der Anschlussstelle Plauen-Ost der Autobahn 72 rücksichtslos.

Am vergangenen Donnerstagvormittag befuhr ein 42-jähriger Deutscher mit einem 3er BMW die A 72 in Fahrtrichtung Hof. Polizisten des Autobahnreviers Reichenbach versuchten auf das Fahrzeug aufzuschließen - dies gelang nur erschwert. An der Anschlussstelle Plauen-Ost überholte er rücksichtslos einen anderen Verkehrsteilnehmer. Es wurden Ermittlungen wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens eingeleitet.

Wurden Sie durch die Fahrweise des BMW-Fahrers genötigt oder gefährdet? Bitte melden Sie sich für Ihre Zeugenaussage in der Verkehrspolizeiinspektion, Telefon: 03765 500. (el)

Leitplanke touchiert

Zeit: 02.04.2025, 16:00 Uhr

Ort: Auerbach, OT Beerheide

Bei einem Unfall entstanden 15.000 Euro Schaden.

Mittwochnachmittag fuhr ein 19-Jähriger mit seinem Hyundai die Straße K 7826 aus Richtung Reiboldsgrün kommend in Richtung Hohengrün entlang. Kurz vor der Kreuzung zur Schallerbachstraße kam er nach rechts von der Fahrbahn ab, geriet ins Schleudern und stieß gegen die Leitplanke auf der rechten Fahrbahnseite. Am Hyundai und der Leitplanke entstand dadurch ein Sachschaden von rund 15.000 Euro. Der junge Mann blieb zum Glück unverletzt. (cf)

Landkreis Zwickau

Portmonee aus Handtasche gestohlen

Zeit: 24.03.2025, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: Werdau

In einem Supermarkt in Werdau wurde einer Frau die Geldbörse gestohlen.

Bereits am Montagabend vergangener Woche war eine 28-Jährige im Lidl-Supermarkt an der Crimmitschauer Straße einkaufen. Nach dem Bezahlen legte sie ihre Geldbörse in ihre Handtasche. Beim Verlassen des Geschäfts wurde sie von einem unbekannten Mann angerempelt. Wenig später bemerkte sie, dass ihr Portmonee samt persönlicher Dokumente gestohlen wurde. Der Stehlschaden liegt bei rund 150 Euro.

Ist Ihnen der Sachverhalt aufgefallen und können Sie Angaben zu dem unbekannten Mann machen? Das Polizeirevier in Werdau nimmt Hinweise unter der Telefonnummer 03761 7020 entgegen. (kh)

Fahrrad mitgenommen

Zeit: 02.04.2025, 07:30 Uhr bis 13:50 Uhr

Ort: Werdau

Vom Gelände eines Gymnasiums in Werdau wurde ein Fahrrad entwendet.

Zwischen Mittwochmorgen und -nachmittag entwendeten Unbekannte ein rot-graues Mountainbike der Marke Cube. Das Fahrrad hatte einen Wert von rund 900 Euro und war vor dem Gymnasium an der Alexander-von-Humboldt-Straße abgestellt. Zudem war es mit einem Fahrradschloss gegen Diebstahl gesichert.

Wer kann Hinweise zum Verbleib des Mountainbikes geben? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03761 7020 im Polizeirevier Werdau. (kh)

Gegen geparkten Pkw gestoßen

Zeit: 30.03.2025, 16:00 Uhr bis 01.04.2025, 16:30 Uhr

Ort: Kirchberg

Die Polizei ermittelt zu einer Unfallflucht in Kirchberg.

Zwischen Sonntag- und Dienstagnachmittag fuhr ein Unbekannter gegen einen blauen VW T-Cross, der an der Bahnhofstraße vor dem Hausgrundstück 57a abgeparkt war. Anschließend entfernte sich der Verursacher unerkannt von der Unfallstelle. An dem geparkten Pkw entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro.

Ist Ihnen ein Fahrzeug aufgefallen, das gegen den Pkw stieß? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Werdau entgegen, Telefon: 03761 7020. (kh)

Scheune durch Pkw beschädigt

Zeit: 02.04.2025, 17:00 Uhr bis 03.04.2025, 06:00 Uhr

Ort: Langenweißbach, OT Langenbach

Ein Pkw-Fahrer fuhr gegen eine Scheune und flüchtete.

Im Zeitraum zwischen Mittwochabend und dem frühen Donnerstagmorgen fuhr ein Unbekannter mit einem Pkw gegen die Wand einer Scheune an der Hauptstraße. Anstatt anschließend den Eigentümer oder die Polizei zu informieren, fuhr der Unbekannte davon. Die Kosten für die Instandsetzung wurden auf 1.000 Euro geschätzt.

Wer hat den Zusammenstoß beobachtet und kann Angaben zum Verursacher machen? Das Polizeirevier in Werdau bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 03761 7020. (kh)

Unfall mit Blechschaden

Zeit: 03.04.2025, 07:00 Uhr

Ort: Lichtentanne, OT Stenn

Bei einem Unfall in Stenn blieb es glücklicherweise bei Blechschaden.

Ein 69-Jähriger befuhr am Donnerstagmorgen mit seinem Toyota die Straße Am Bahnhof in Fahrtrichtung Kastanienberg. An der dortigen Kreuzung missachtete er die Vorfahrt einer 31-Jährigen, die sich von rechts mit ihrem

Nissan näherte. In der Folge kollidierten beide Fahrzeuge. Der Sachschaden schlug mit rund 16.000 Euro zu Buche. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. (kh)

Sachschaden nach Unfall auf einem Parkplatz

Zeit: 03.04.2025, 12:30 Uhr

Ort: Glauchau

Zwei Fahrzeuge stießen frontal zusammen.

Am frühen Dienstagnachmittag befuhr eine 57-Jährige mit ihrem Mercedes den Parkplatz eines Supermarktes an der Lampertstraße. Als die Mercedes-Fahrerin auf dem Parkplatz links in eine Parkreihe abbiegen wollte, übersah sie den VW eines 45-jährigen, welcher ebenfalls auf dem Parkplatz unterwegs war. Es kam zum frontalen Zusammenstoß, bei dem an beiden Fahrzeugen ein Sachschaden von insgesamt 5.000 Euro entstand. (sts)

Unfallverursacher schläft im Unfallfahrzeug ein

Zeit: 02.04.2025, 21:45 Uhr

Ort: Glauchau

Die Beamten trafen den alkoholisierten Fahrer schlafend auf dem Fahrersitz an.

Am Dienstagabend wurde die Polizei zu einem Unfall auf der Wehrstraße gerufen. Ein 67-Jähriger war mutmaßlich mit seinem Audi gegen einen Kleidercontainer gefahren. Beim Eintreffen der Beamten, die durch Zeugen alarmiert wurden, schlief der 67-Jährige im Unfallfahrzeug auf dem Fahrersitz. Der Deutsche konnte sich nicht an den Unfall erinnern und wusste auch nicht, wie er mit seinem Fahrzeug an die Unfallstelle gekommen ist. Ein durchgeführter Alkoholtest bei dem Mann ergab einen Wert von 2,3 Promille. Er muss sich wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. Am Audi entstand ein Sachschaden in Höhe von 200 Euro. Der Kleidercontainer blieb unbeschädigt. (sts)